

Aktuelle Informationen

Kinderkirche

Für Kinder ab vier Jahren ist jeden Sonntag um 9.30 Uhr Kindergottesdienst. Angefangen wird gemeinsam mit dem Gottesdienst in der Kirche. Nach dem gemeinsamen Beginn gehen dann die Kinder mit dem Kinderkirch-Team ins Gemeindehaus, um dort zu singen, zu beten, eine Geschichte zu hören, zu spielen und zu basteln. Am 4. Februar ist Kinderkirchfrühstück. Deswegen beginnt sie ausnahmsweise gleich im Gemeindehaus. Am 11. und 18. Februar findet wegen der Ferien keine Kinderkirche statt.

Teeniekirche ist am Sonntag, 25. Februar um 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

Kinder- und Jugendchor

freitags um 15.15 Uhr im Gemeindehaus unter der Leitung von Dr. Pieter Minden-Bacher.

Kindersingkreis

Der Kindersingkreis, geleitet von Angela Mundinger-Grauer (Kontakt: angela.mundi@gmx.de), startet neu am Freitag, 23. Februar.

Er findet immer freitags um 17.15 Uhr im Evang. Gemeindehaus statt. Eingeladen sind alle Kinder von 4 bis 6 Jahren. Im Kindersingkreis geht es um Hören, Singen und Erleben, mit Liedern, die zum Mitmachen auffordern, mit Geschichten, die zum Singen anregen, mit Musik, die Spaß macht.

Selbstverständlich können Eltern beim ersten Treffen mit dabei sein.

Herzliche Einladung.

Nisthilfen für Wildbienen

Am 28. Februar von 14 bis 20 Uhr lädt das Umweltteam zum gemeinsamen Nisthilfebau in den Werkraum der Dorfackerschule ein. Dazu eignet sich folgendes Material: Hartholz (backsteingroß), in das 10 cm lange Löcher mit 3-8 mm Durchmesser gebohrt werden, Bambusrohre und eventuell Backsteine, in die die Rohre stabil gelegt werden, Schilfrohre und Schilfrohmatten, Strangfalzziegel und Polyesterwolle.

Falls für die Nisthilfen ein Regal zur Unterbringung gebraucht wird, auch Bretter und Schrauben. Um die Arbeiten besser einteilen und den Materialverbrauch besser abschätzen zu können, wird um Anmeldung per mail an kibuero.lustnau.bebenhausen@evk-lustnau.de gebeten.

Wie knapp wird unser Wasser?

Die beiden Umweltgruppen der Kirchengemeinde Lustnau und der Albert-Schweitzer-Kirche und das evangelische Kreisbildungswerk greifen die Jahreslosung 2018 auf („Ich will dem Durstigen geben von der Quelle lebendigen Wasser umsonst“, Offenbarung 21,6) und laden am Donnerstag, 22. Februar um 19.30 Uhr zu einem Vortrag mit Prof. Randolph Rausch zum Thema: „Wie knapp wird unser Wasser?“ ins Lustnauer Evang. Gemeindehaus ein.

Die Wüsten rücken vor, die Grundwasserspiegel sinken, Trinkwasser wird knapp. Schreckensmeldungen zum Thema Wasser sind fast alltäglich. Sie münden in Warnungen vor einer weltweiten Wasserkrise und vor Kriegen um das wichtigste Lebensmittel der Menschheit. Wie seriös sind solche Szenarien?

Der Hydrogeologe Prof. Randolph Rausch, TU Darmstadt und Forsthochschule Rottenburg, beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit der Problematik. Er hat über zwölf Jahre im Nahen Osten, einem der trockensten Gebiete der Erde, zu diesem Thema gearbeitet.

Seine Präsentation beschreibt die globale Wassersituation, die gegenwärtige und zukünftige Wasserknappheit als Folge des Bevölkerungswachstums, des Klimawandels und der nicht nachhaltigen Nutzung von Wasserressourcen. In vielen Fällen gibt es Ansätze und Lösungen, um die zukünftigen Herausforderungen meistern zu können.

Kinderbibeltage 16. März bis 18. März

Am 7. Februar um 19 Uhr findet ein Vorbereitungsabend zu den Kinderbibeltagen im Gemeindehaus statt. Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen.

Thema der Kinderbibeltage ist „Glück“. Die Aufgabe der Mitarbeitenden ist vor allem die Betreuung der Kinder in den Kleingruppen.

Wenn Sie Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bei:

Pfarrer Stephan Glaser (Tel. 81840; stephan.glaser@elkw.de) oder

Diakonin Birgit Weinberger (Tel. 7787940; weinberger.diakonie@evk.tuebingen.org).

Kleidersammlung für Bethel

Am 2. Und 3. Februar wird in Lustnau die Kleidersammlung für Bethel durchgeführt. Säcke mit Kleidern und (paarweise gebündelten) Schuhen können am Gemeindehauseingang unter den Arkaden, Neuhaldenstraße 10, abgestellt werden (nicht an den Pfarrhäusern oder deren Garagen!) Kleidersäcke liegen im Vorraum der Kirche und im Gemeindehaus bereit. Nur gut erhaltene Kleidungsstücke sind für Bethel eine wirkliche Hilfe. Deshalb die dringende Bitte, vor der Spende die Kleidung ernsthaft auf ihre Qualität prüfen! Nur was man selber noch gerne tragen würde, hilft wirklich.

Herzliche Einladung zum Besuch der Vesperkirche

Die Vesperkirche in der Martinskirche dauert noch vom 5. bis zum 24. Februar.

Sie ist täglich geöffnet von 11.30 Uhr bis 14.30 Uhr, die Essensausgabe ist von 11.45 Uhr bis 14 Uhr. Besuchen Sie die Vesperkirche und lassen Sie sich einladen zu Begegnung, Gemeinschaft, einer warmen Mahlzeit, Kaffee und Kuchen.

Die Kuchentheke bei der Vesperkirche ist immer sehr beliebt und wird von den verschiedenen Tübinger Gemeinden bestückt.

Lustnauer Back Tag ist Dienstag, 6. Februar. An diesem Tag kommen die Kuchen aus den Lustnauer Kirchengemeinden. Ab 8.30 Uhr können die Kuchen in der Vesperkirche direkt abgegeben werden.

Die Organisatoren der Vesperkirche freuen sich auf Ihr Kommen, als Gast, Helfer oder Bäcker.

Frauenfrühstück

Am Mittwoch, 21. Februar ab 9 Uhr wird Michael Stahl zum Thema „Sicherheit in der heutigen Zeit“ sprechen. Zum Wirkungskreis des Referenten gehört eine Schule zur Selbstverteidigung, er gibt Kurse in Sportschulen, Schulen, Heimen und sogar in Kindergärten. Nichts scheint heute sicher. Menschen brauchen aber Sicherheit, wegen der Ängste vor der Zukunft, wegen Verletzungen, wegen seelischer Wunden. Wer oft verletzt wurde, wird zunehmend unsicherer. Wo finden Menschen also Sicherheit? Herzliche Einladung.

Abend für Literaturinteressierte

In Ihrer Jugendzeit haben viele Hermann Hesses Bücher verschlungen, was haben sie heute zu sagen? Beispielhaft hat der Literaturkreis „Narziss und Goldmund“ ausgewählt, um dieser Frage nachzugehen. Sicher beeindruckt immer noch die sprachliche Schönheit der Erzählung, und die Geschichte dieser beiden so verschiedenen Freunde, die im Kloster beginnt und endet, ist nach wie vor fesselnd. Der Novize Narziss, Denker und Asket, bleibt im Kloster, während der Klosterschüler Goldmund, getrieben von Leidenschaft und Schuldgefühlen, in die Welt zieht und Liebe, die Abgründe seiner Seele und seine wahre Berufung, nämlich die zum Künstler entdeckt. Der Gedankenaustausch über dieses tiefgründige Buch findet am Freitag, 23. Februar um 20 Uhr im Evang. Gemeindehaus statt. Herzliche Einladung.